

Giraffe Jamie eingeschläfert

Traurige Nachricht aus dem Augsburger Zoo: Giraffe „Jamie“ musste eingeschläfert werden. Sie hatte eine Entzündung am Schwanzende und musste operiert werden. Denn wenn eine solche Infektion fortschreitet und die Wirbelsäule entlang wandert, kann es zum Tod des Tieres führen. Bei der Operation wurde



Giraffe Jamie

festgestellt, dass sich die Entzündung bereits sehr weit den Schwanz hinauf bewegt hatte. Wie der Zoo mitteilte, verliefen Narkose und Operation problemlos. In der Aufwachphase wurde dann festgestellt, dass sich bei „Jamie“ nach dem Aufstehen ein deutlicher Knick in der Halswirbelsäule zeigte. Versuche, den Wirbel einzurenken, verliefen erfolglos. Die Verantwortlichen im Zoo entschieden sich schweren Herzens, die Giraffe einzuschläfern. Sie wurde in die Pathologie gebracht, dort soll eine Obduktion weitere Klärung bringen. (AZ)